

Einbau einer Relais-Optionskarte

Der Relais-Optionskarten-Kit (Bestellnr. 211709) der Synergy-Serie bietet vier potentialfreie Ausgänge zum Schalten von maximal 120–250 VAC/30 VDC bei 3 A. Die Relais-Optionskarte wird an die Optionskarten-Steckverbinder J22 und J23 auf der CPU-Platine des Anzeigeräts angeschlossen.



Handbücher und zusätzliche Ressourcen von Rice Lake Weighing Systems finden Sie unter www.ricelake.com/manuals

Die Garantieinformationen können auf unserer Website nachgelesen werden: www.ricelake.com/de-de/support/garantien



WARNUNG

Vor dem Öffnen des Gehäuses das Gerät stets von der Netzspannung trennen. Die Optionskarte kann nicht im laufenden Betrieb ausgetauscht werden.



VORSICHT

Bei allen Arbeiten innerhalb des Gehäuses des Anzeigeterminals muss ein antistatisches Band zur Erdung und zum Schutz der elektronischen Bauteile vor elektrostatischer Entladung (ESD) getragen werden.



VORSICHT

Die Installation der Relais-Optionskarte, an der Netzspannung anliegt, muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Die Netzspannung muss von allen sekundären Stromkreisen getrennt sein und durch eine eigene Kabelverschraubung in das Gehäuse geführt werden.

Teileübersicht

Abbildung 1 und Tabelle 1 zeigen die Teile, die mit dem Relais-Optionskarten-Kit ausgeliefert werden:

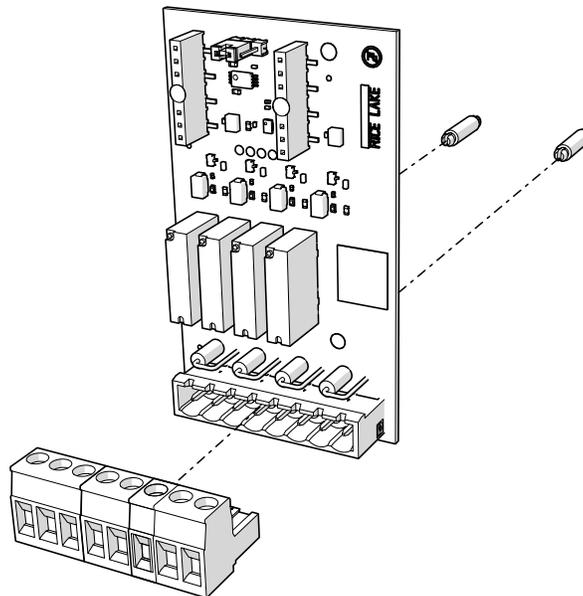


Abbildung 1. Relais-Optionskarten-Kit

Teilenr.	Beschreibung	Anzahl
191314	Relaisausgang-Optionskarte	1
194529	Abstandshalter, Schnappverschluss 5/8	2
152381	Steckverbinder, 8-Wege-Schraubklemme steckbar 5,08 mm	1
53075	Klemme, Erdungskabelabschirmung, Radius 0,078 Zoll	1
194488	Schraube, Mach M4 x 0,7 x 6 Kreuzschlitz mit Sicherungsscheibe mit externer Verzahnung SEMS	1
15631	Kabelbinder, 3" Nylon	1

Tabelle 1. Teileübersicht eines Relais-Optionskarten-Kit

Installation

Zum Installieren der Relais-Optionskarte führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Trennen Sie die Anzeige von der Netzspannung.
2. Öffnen Sie das Gehäuse. Führen Sie dazu die Anweisungen im technischen Handbuch des Anzeigeterminals (Bestellnr. 204533) aus.
3. Bauen Sie die beiden Abstandshalter für die Platine der Optionskarte gemäß [Abbildung 1 auf Seite 1](#) ein.
4. Schließen Sie die Optionskarte an die Anschlüsse J22 und J23 für den Optionskartensteckplatz auf der CPU-Platine des Anzeigeterminals an und stellen Sie sicher, dass die beiden Abstandshalter korrekt montiert sind.
5. Verlegen Sie das Kabel durch die Kabelzugentlastungen und stellen Sie die Verbindung mit dem Stecker J1 auf der Platine der Optionskarte her.

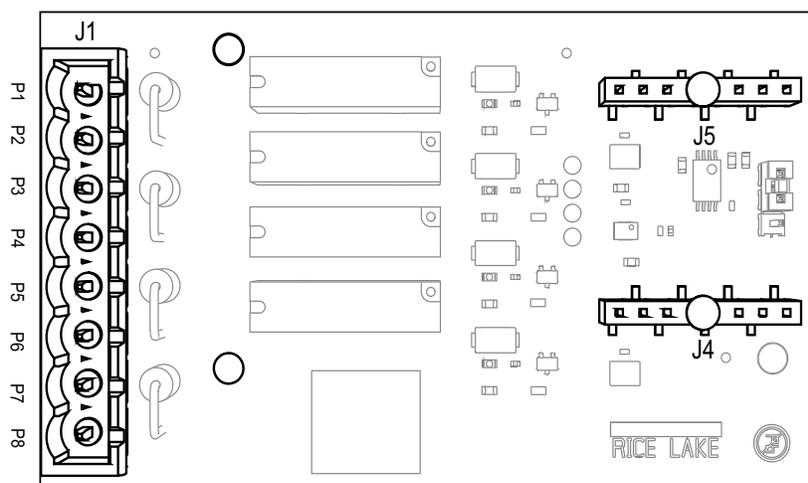


Abbildung 2. Relais-Optionskarte (Ansicht von oben)

Stecker J1		
Pin	Signal	
1	K1	Bezugspotential
2	K1	Arbeitskontakt
3	K2	Bezugspotential
4	K2	Arbeitskontakt
5	K3	Bezugspotential
6	K3	Arbeitskontakt
7	K4	Bezugspotential
8	K4	Arbeitskontakt

Tabelle 2. J1 Pin-Zuweisungen

6. Stellen Sie sicher, dass kein überschüssiges Kabel im Gehäuse verbleibt.
7. Fixieren Sie die losen Kabel ggf. mit Kabelbindern im Gehäuse.
8. Schirmen Sie das Kabel über den Erdungswinkel an der Unterseite des Gehäuses mit der mitgelieferten Kabelklemme und der Schraube ab. Weitere Anweisungen zur Erdung finden Sie ggf. in dem technischen Handbuch des Anzeigeterminals.
9. Ziehen Sie die Hutmutter an der Kabelzugentlastung um das Kabel mit einem Anzugsmoment von 2,5 Nm fest.
10. Dichten Sie das Gehäuse wieder ab und legen Sie die Netzspannung wieder an das Anzeigeterminal an.
11. Weiter mit „[Konfiguration des Anzeigeterminals](#)“ auf Seite 3.

Konfiguration des Anzeigeterminals

Das Anzeigeterminal erkennt die Optionskarte automatisch. Informationen zur Struktur des Menüs „Setpoints“ (Sollwerte), den Standardeinstellungen der Parameter und den Einrichtungsanweisungen sind im Folgenden aufgeführt. Für den Zugriff auf das Menü „Setpoints“ (Sollwerte) muss sich das Anzeigeterminal im Einrichtungsmodus befinden.

Menü „Setpoint“ (Sollwert)

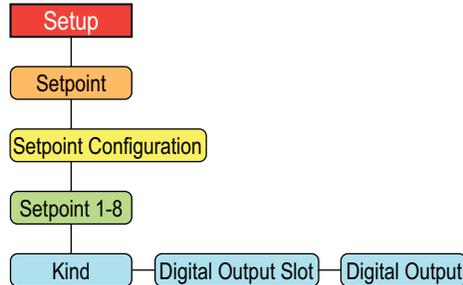


Abbildung 3. Menü „Setpoint“ (Sollwert)

Parameter	Beschreibung
Digital Output Slot (Digitalausgang-Steckplatz)	Führt alle verfügbaren digitalen E/A-Steckplätze auf. Dieser Parameter gibt die Steckplatznummer der digitalen E/A-Karte an, auf die sich der Parameter „Digital Output“ bezieht. <i>Einstellungen: NONE (Standard), 0, 1</i>
Digital Output (Digitalausgang)	Führt alle Bitnummern der digitalen Ausgänge auf, die für den angegebenen Digitalausgang-Steckplatz verfügbar sind. Mit diesem Parameter wird das diesem Sollwert zugeordnete digitale Ausgangsbit angegeben. Das Menü „Digital Output“ (Digitalausgang) verwenden, um OUTPUT eine Bit-Funktion zuzuweisen. <i>Einen Wert eingeben: 1–4, 1 (Standard)</i> ANMERKUNG: Bei kontinuierlichen Sollwerten wird der Digitalausgang aktiv (Relaiskontakt geschlossen), wenn die Bedingung erfüllt ist. Bei Charginssollwerten ist der Digitalausgang aktiv, bis die Sollwertbedingung erfüllt ist.

Tabelle 3. 682 Menü „Setpoints“ (Sollwerte)=

So richten Sie den Sollwert für den Ausgang der Relais-Optionskarte ein:

- Öffnen Sie das Menü „Setup“ des Anzeigeterminals, und „Configuration“ (Konfiguration) wird angezeigt. Für den Zugriff auf das Menü „Setup“ (Einrichtung) muss sich das Anzeigeterminal im Einrichtungsmodus befinden.
- Drücken Sie , um einen Bildlauf durchzuführen, bis **Setpoint (Sollwert)** angezeigt wird.
- Drücken Sie . **Setpoint Configuration (Sollwert-Konfiguration)** wird angezeigt.
- Drücken Sie . **Setpoint 1 (Sollwert 1)** wird angezeigt.
- Drücken Sie . **Kind (Art)** wird angezeigt.
- Drücken Sie . Die Parameter für „Kind“ (Art) werden angezeigt.
- Drücken Sie , bis der gewünschte Wert angezeigt wird.



Weitere Informationen zur Konfiguration von „Kind“ (Art) finden Sie im Technischen Handbuch zum Anzeigeterminal (Bestellnr. 204533).

- Drücken Sie . **Kind (Art)** wird angezeigt.
- Drücken Sie , um einen Bildlauf durchzuführen, bis **Digital Output Slot (Digitaler Ausgangs-Slot)** angezeigt wird.
- Drücken Sie . Der Wert des aktuellen Steckplatzes wird angezeigt.
- Drücken Sie , bis sich der Wert zu 1 geändert hat.

12. Drücken Sie . **Digital Output Slot (Digitaler Ausgangs-Slot)** wird angezeigt.
13. Drücken Sie , um einen Bildlauf durchzuführen, bis **Digital Output (Digitalausgang)** angezeigt wird.
14. Drücken Sie . Der aktuelle Digitalwert wird angezeigt.
15. Drücken Sie , um einen Bildlauf durchzuführen, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
16. Drücken Sie , bis **Setpoint 1 (Sollwert 1)** angezeigt wird.
17. Drücken Sie , um zum nächsten Sollwert zu wechseln, für den eine Konfiguration erforderlich ist.
18. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 17 für die verbleibenden Sollwerte.

Technische Daten

Relaiskontakte	Vier potentialfreie Arbeitskontakte am Relais 120-250 VAC bei 3A 30 VDC bei 3 A
Relaisschutz	Die Verwendung einer externen Sicherung zur Begrenzung der Stromaufnahme wird empfohlen. Relais COM-NO ist transienten-geschützt bis 400 V bei 600 W
Stecker-Anzugsmoment	0,5–0,6 Nm) 12-24 AWG 221°F (105°C) 300 V 15 A



© Rice Lake Weighing Systems Specifications subject to change without notice.

230 W. Coleman St. • Rice Lake, WI 54868 • USA
U.S. 800-472-6703 • Canada/Mexico 800-321-6703 • International 715-234-9171 • Europe +31 (0)26 472 1319